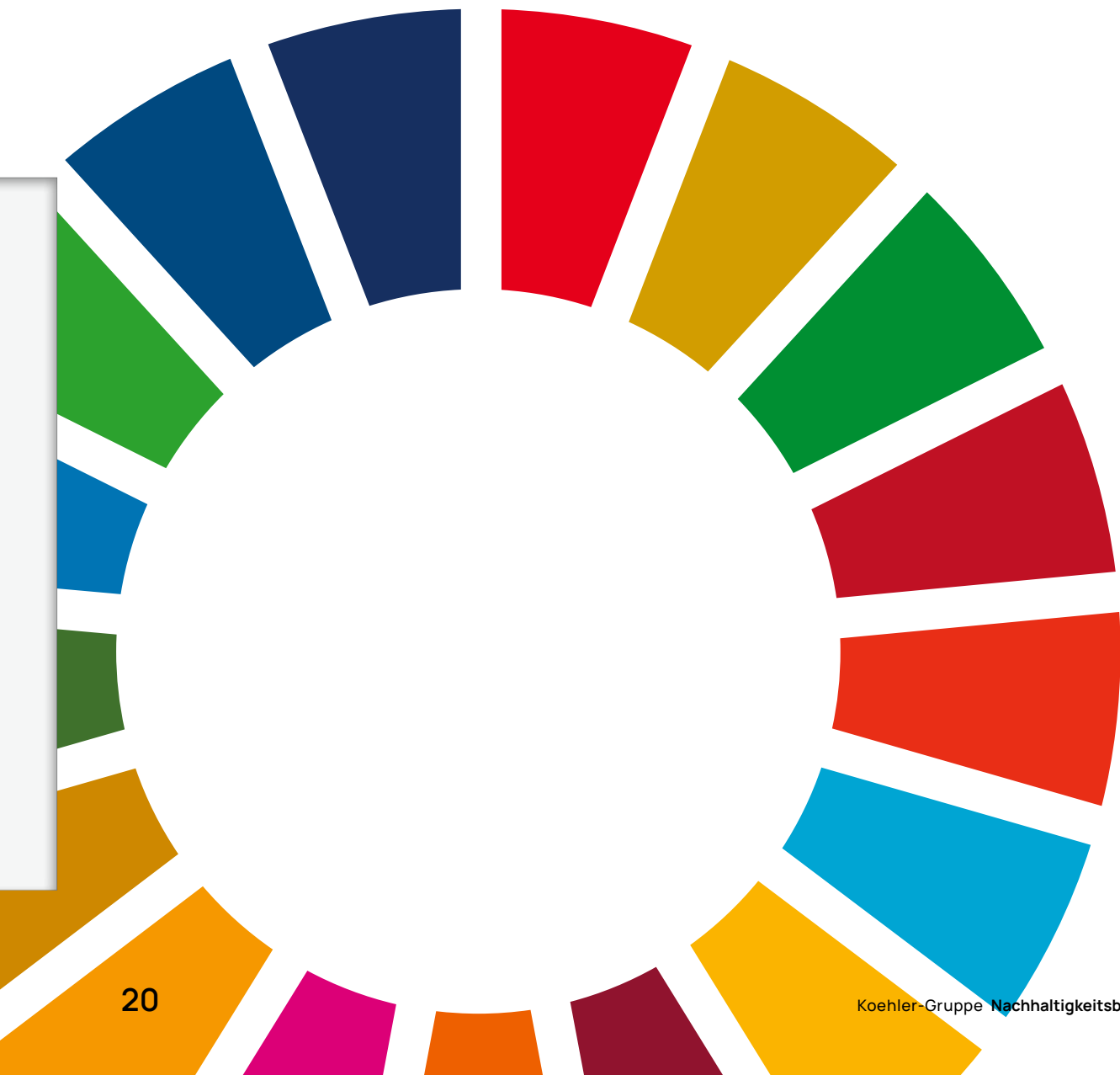


Unser Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung

—> Die „Sustainable Development Goals“ (SDG) der UN richten sich hauptsächlich an Nationalstaaten, aber auch wir als Koehler-Gruppe fühlen uns dafür verantwortlich, zu ihrer Verwirklichung beizutragen. Wir haben zehn der 17 UN-Ziele ausgewählt, bei denen wir heute und in Zukunft Möglichkeiten sehen, zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen.





SDG 3

Gesundheit und Wohlergehen

Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement. Für all unsere betrieblichen Tätigkeiten gilt „Sicherheit zuerst“. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz haben bei uns höchste Priorität. Wir entwickeln und stellen gesundheitlich unbedenkliche Produkte her und leisten damit einen Beitrag zum vorbeugenden Gesundheitsschutz. Wir produzieren emissionsarm und reduzieren unsere Emissionen weiter, wo es möglich und sinnvoll ist.

→ Siehe Handlungsfeld 5 „Erfolgsfaktor Mensch“ [↗ S. 70](#)



SDG 4

Hochwertige Bildung

Als „BEST PLACE TO LEARN®“-zertifizierter Ausbildungsbetrieb legen wir großen Wert auf eine individuelle Personalentwicklung. Wir investieren aktiv in hochwertige Bildung und unterstützen den Studiengang „Sustainable Science and Technology“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Darüber hinaus unterstützen wir alle, die bei uns arbeiten, mit hochwertigen Weiterbildungsangeboten beim lebenslangen Lernen.

→ Siehe Handlungsfeld 5 „Erfolgsfaktor Mensch“ [↗ S. 70](#)



SDG 5

Geschlechtergleichheit

Jede und jeder unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat das Recht, gleich behandelt und respektiert zu werden, unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Wir dulden nicht, dass jemand benachteiligt, belästigt oder ausgegrenzt wird. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz bildet die Grundlage, auf der wir Vielfalt und Gleichberechtigung fördern und fordern.

→ Siehe Handlungsfeld 5 „Erfolgsfaktor Mensch“ [↗ S. 70](#)



SDG 6

Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Wir reinigen unser Abwasser sorgfältig und gehen sorgsam mit Frischwasser und Chemikalien um. Wir führen Wasser bestmöglich im Kreislauf und optimieren kontinuierlich. Wir betreiben Wasserkraftanlagen, haben Wehre mit Fischtreppe versehen und Bachpatenschaften übernommen. Die Abwasserreinigungsanlage des Werks Kehl wurde umfangreich erweitert.

→ Siehe Handlungsfeld 3 „Ressourceneffizienz“ [↗ S. 54](#)



SDG 7

Bezahlbare und saubere Energie

Wir sind Visionär im Klimaschutz. Mit dem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy erzeugen wir erneuerbare Energie für unsere eigenen Prozesse und für Kunden. In der Roadmap unserer Klimastrategie haben wir ambitionierte Ziele und Maßnahmen festgelegt, die wir konsequent umsetzen. Unser Energiemanagement ist bereits sehr effizient und wir optimieren es weiter. Als Mitglied der „Modellfabrik Papier“ erarbeiten wir Konzepte zur klimaneutralen zukunftsfähigen Papierproduktion. Wir entwickeln neue Prozesse, um bisher ungenutzte Biomasse zu verwerten, und investieren weiterhin in Wind- und Solaranlagen.

→ Siehe Handlungsfeld 4 „Visionär im Klimaschutz“ 7 S. 60



SDG 8

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Mit unserer Lieferkette fördern wir die Wirtschaft auch in ländlichen Regionen. Wir entwickeln zukunftsfähige Produkte, die in der Regel eine deutlich bessere Umweltbilanz haben als die Vorgängerversionen oder die Produkte der Wettbewerber. Dadurch entkoppeln wir Wachstum und Emissionen in unseren eigenen Prozessen und den Prozessen unserer Kunden. Wir entlohnen nach Tarif und beschäftigen kaum Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter. Bei Produkt- und Prozessinnovationen haben wir immer eine Kreislaufführung im Blick, um mit weniger primären Rohstoffen mehr Werte zu schaffen.

→ Siehe Handlungsfeld 1 „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ 7 S. 36

→ Siehe Handlungsfeld 2 „Nachwachsende Rohstoffe und verantwortungsvolle Quellen“ 7 S. 46



SDG 14

Leben unter Wasser

Unsere neuen NexFlex®-Produkte können Kunststoffe in Verpackungen ersetzen und damit Mikroplastik vermeiden. Mit effektiven Abwasserreinigungsanlagen minimieren wir den Einfluss auf unsere Gewässer.

→ Siehe Handlungsfeld 1 „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ 7 S. 36



SDG 15

Leben an Land

Unsere Lieferketten sind nach FSC^{®2} und PEFC³ Chain-of-Custody-zertifiziert; damit unterstützen wir nachhaltige Forst- und Plantagenwirtschaft. Auch mit lokalen Maßnahmen wie Obstbaumwiesen und Bachpatenschaften setzen wir uns für dieses Ziel ein. Mit der stofflichen und thermischen Nutzung von Biomasse erhöhen wir die regionale Wertschöpfung.

→ Siehe Handlungsfeld 2 „Nachwachsende Rohstoffe und verantwortungsvolle Quellen“ 7 S. 46



SDG 9

Industrie, Innovation und Infrastruktur

Wir investieren ständig in unsere Produktionsanlagen. Gemeinsam mit Verbänden arbeiten wir daran, den Industriestandort Deutschland zu sichern. Mit unseren Belegpapieren, Etiketten und Verpackungen tragen wir zu einer funktionierenden Infrastruktur bei. Wir entwickeln neue Produkte und Prozesse, dabei kooperieren wir häufig mit externen Partnern und wissenschaftlichen Einrichtungen. Wir entwerfen multimodale Logistikkonzepte auf der Straße, der Schiene und dem Wasser. Da wir mit Biomasse handeln und Altholz aufbereiten, sind wir auch Teil der Entsorgungsinfrastruktur.

→ Siehe Handlungsfeld 6 „Wachsen des Unternehmenswertes“ [S. 76](#)



SDG 12

Nachhaltige/-r Konsum und Produktion

Unsere Produkte sind recyclingfähig. Mit unseren NexFlex®-Produkten bieten wir ein Material für effektive, kreislauffähige Verpackungslösungen. Unser Blue4est®-Thermopapier trägt zum vorbeugenden Verbraucherschutz bei. Am Standort Greiz verwenden wir ausschließlich Altpapier als Rohstoff und veredeln es zu hochwertigem Recyclingpapier. Am Standort Kehl erzeugen wir in der PCC¹-Anlage aus Abgasbestandteilen Designpigmente, die wir als Rohstoff in unseren Produkten einsetzen. Reststoffe verbrennen wir erst, wenn wir sie nicht mehr anders nutzen können. Bei Beschichtungsmaterialien arbeiten wir an biogenen Stoffen der neuesten Generation.

→ Siehe Handlungsfeld 1 „Erfolgreiche, zukunftsfähige Produkte und Services“ [S. 36](#)

→ Siehe Handlungsfeld 3 „Ressourceneffizienz“ [S. 54](#)

→ Siehe Handlungsfeld 4 „Visionär im Klimaschutz“ [S. 60](#)

¹ Precipitated Calcium Carbonate

² FSC® C016508

³ PEFC /04-31-1206